

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 16. März 1989, 7.45 Uhr:

Nur in den höheren Weststaulagen sind in den vergangenen 24 Stunden bis 5cm Schnee gefallen. Laut Wetterdienst hält die wechselhafte Westströmung an. Bei starken Südwest- bis Westwinden steigt die Nullgradgrenze auf 2000m.

Auf Tirols exponierten und höhergelegenen Straßen bleibt die Gefahr durch Selbstauslösungen von Naßschneelawinen gering.

In den Tourengebieten bestehen allgemein günstige Verhältnisse. Das gebietsweise schwache Fundament der Aitschneedecke in Nordhängen sowie die kamennahen Triebsschneeablagerungen in den Nordalpen bedeuten unverändert eine örtlich mäßige Schneebrettfahrt.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: W	54 km/h	Böen:	106 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: S	30 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: SW	30 km/h	Böen:	46 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: SW	19 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: SW	35 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : auf 0 Gr. steil, in 3000 m : -3 Grad

N e u s c h n e e :

Ährberg, Außerfern	: bis 5 cm	Noerdl. Oetzt.+Stub.A.	: 0 cm
Nordalpen.....	: 2 cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A.	: 4 cm
Kitzbühel.....	: 2 cm	Zillertal.....	: 0 cm
Silvretta.....	: 3 cm	Osttirol Tauern.....	: 0 cm
		Osttirol Dolomiten..	: 0 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr